



NEUROLOGIE

SPEZIALISIERTE
AKUTMEDIZIN UND
MEDIZINISCHE
REHABILITATION



www.fachklinik-bad-heilbrunn.de

MIT UNS NEUE KRÄFTE ENTDECKEN

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Patienten,

Die m&i-Fachklinik Bad Heilbrunn ist spezialisiert auf die Rehabilitation neurologischer Patienten. Von der Frührehabilitation Schwerstkranker (Phase B) über die weiterführende Rehabilitation (Phase C) bis hin zur Anschlussheilbehandlung (Phase D) ist es unser Ziel, mit einer möglichst früh einsetzenden Weiterbehandlung die Folgen neurologischer Erkrankungen zu lindern. Wir setzen dabei die im Akutkrankenhaus begonnene Behandlung fort und beginnen mit einem interdisziplinären Therapieprogramm, das individuell auf das entsprechende Krankheitsbild abgestimmt ist. Nicht bei allen neurologischen Krankheitsbildern können die Krankheitsfolgen vollständig beseitigt werden. In diesen Fällen trainieren wir unter Einbezug der verbliebenen Fähigkeiten neue Verhaltensweisen, die Verlorengegangenes möglichst weitgehend ersetzen. Wir wollen damit unseren Patienten eine Rückkehr in ihr gewohntes Lebensumfeld ebnen. Dabei beziehen wir individuell auch die Angehörigen mit ein.

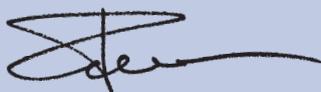
Bei all ihrem Tun orientiert sich die m&i-Fachklinik Bad Heilbrunn mit einem hoch qualifizierten Team aus Ärzten, Therapeuten und Pflegekräften an höchsten medizinischen Qualitätsstandards, an neuesten wissenschaftlichen Leitlinien und an den sozialgesetzlichen Grundsätzen „Rehabilitation vor Pflege“ und „Vorrang der besonderen Belange behinderter und chronisch kranker Menschen“. Daneben kann die neurologische Abteilung auf das interdisziplinäre Angebot der Klinik, die Orthopädie/Unfallchirurgie, die Innere Medizin-Diabetologie, die Innere Medizin-Nephrologie/Transplantationsnachsorge und das Zentrum für Diabetes- und Stoffwechselerkrankungen zurückgreifen. Zudem besteht eine enge Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen.

Wir bieten unseren Patienten damit hervorragende Voraussetzungen, um gemeinsam mit uns ihre neurologische Erkrankung zu bewältigen.

Diese Broschüre soll Ihnen einen ersten Überblick über das vielfältige Angebot der Neurologischen Klinik Bad Heilbrunn bieten. Sollten darüber hinaus Fragen entstehen, sprechen Sie mich oder Ihr Stationsteam jederzeit sehr gerne an.

Einen schönen Aufenthalt wünscht herzlichst

Ihr



Dr. med. Peter Bader, Chefarzt
Facharzt für Neurologie



M&I-FACHKLINIK BAD HEILBRUNN

FACHABTEILUNG NEUROLOGIE

UNSERE BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE IN DER ABTEILUNG NEUROLOGIE

In der Abteilung Neurologie bietet die m&i-Fachklinik Bad Heilbrunn stationäre Behandlung in den Phasen B (Frührehabilitation), C (weiterführende Behandlung) und D (Anschlussheilbehandlung) nach:

- Schlaganfällen, Ischämien, Blutungen
- Gefäßeingriffen am Gehirn
- Schädel-Hirn- und Rückenmarksverletzungen
- Operationen an Gehirn, Rückenmark, peripheren Nerven

Ferner behandeln wir neurodegenerative und entzündliche Erkrankungen des Nervensystems wie Morbus Parkinson, Multiple Sklerose, Amyotrophische Lateralsklerose (ALS), Guillain-Barré-Syndrom, Neuropathien sowie neuromuskuläre Erkrankungen.

WIR BIETEN FOLGENDE THERAPIEN AN:

- Sprach-, Sprech- und Schlucktherapie/Zentrum für Schluckstörungen
- Neuropsychologie
- Orthoptik
- Neuro-Physiotherapie
- Hippotherapie
- Ergotherapie mit Übungswohnung
- Sporttherapie

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern hier die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Die Neurologische Rehabilitation in Deutschland ist nach der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) in ein sogenanntes Phasenmodell gegliedert. An der m&i-Fachklinik Bad Heilbrunn werden Patienten der Phasen B – D behandelt.

PHASE B
Neurologische
Frührehabilitation

Wir bieten eine intensive, akutmedizinische Behandlung mit ärztlichen und therapeutischen Schwerpunkten, verbunden mit einer aktivierenden und stimulierenden Pflege. Vereinzelt werden dabei auch instabile und am Monitor überwachungspflichtige Patienten mit Trachealkanülen und Patienten mit schweren Schluckstörungen behandelt.

PHASE C
Weiterführende
Rehabilitation

Die akutmedizinische und frührehabilitative Behandlung ist abgeschlossen. Patienten können in der Therapie bereits mitarbeiten, müssen aber noch mit hohem pflegerischen Aufwand betreut werden.

PHASE D

Diese Phase beinhaltet die Aufgaben der bisherigen klassischen medizinischen Rehabilitation im Rahmen einer Anschlussheilbehandlung oder eines Heilverfahrens.



SPEZIALISTEN FÜR SCHLUCK-THERAPIE UND NEUROPSYCHOLOGIE

ZENTRUM FÜR SCHLUCKSTÖRUNGEN

Das Zentrum für Schluckstörungen der m&i-Fachklinik Bad Heilbrunn ist in die neurologische Fachabteilung integriert und bietet für stationäre, aber auch für ambulante Patienten eine kompetente und hochspezialisierte Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (Dysphagien) an.

Letztere sind sehr häufig; so leiden beispielsweise über 50 Prozent aller Schlaganfallpatienten in der Akutphase an einer oftmals sehr schweren Schluckstörung.

Zu spät erkannt oder nicht adäquat behandelt, können neurologisch bedingte Dysphagien (neurogene Dysphagien) auch heute noch zu lebensbedrohlichen Komplikationen (beispielsweise Lungenentzündungen) führen.

Hier bietet das Zentrum umfassende und wissenschaftlich fundierte Behandlungsmöglichkeiten. Im Konzept eines interdisziplinären Ansatzes mit der langjährigen Erfahrung der sprachtherapeutischen sowie ergotherapeutischen und pflegerischen Abteilungen können nachhaltige Behandlungserfolge erzielt werden.

NEUROPSYCHOLOGIE

Die Klinische Neuropsychologie ist ein interdisziplinäres Fachgebiet, welches sich mit der Diagnostik und Rehabilitation von Störungen höherer Hirnleistungen nach erworbener Hirnschädigung befasst.

DIE DIAGNOSTIK UND THERAPIE UMFASSEN DIE BEREICHE:

- Wahrnehmungsstörungen (z. B. Gesichtsfeld)
- Aufmerksamkeits-/Konzentrationsstörungen
- Neglect
- Lern-/Gedächtnisstörungen
- Planungs-/Problemlösestörungen
- Hirnorganisch bedingte Verhaltensstörungen und affektive Störungen

DER AM ANLIEGEN DES PATIENTEN ORIENTIERTE BEHANDLUNGSANSATZ UMFASST ZUSÄTZLICH:

- Psychotherapeutische Interventionen zur Krankheitsbewältigung
- Angehörigenberatung
- Prävention
- Stressbewältigung
- Entspannungsverfahren (z. B. Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung)

ÄRZTLICHE DIAGNOSTIK

- Elektroenzephalographie (EEG)
- Elektromyographie und Elektroneurographie (EMG und NLG)
- evozierte Potentiale (AEP, SEP, VEP)
- Doppler- und Duplexsonographie der extrakraniellen Gefäße
- transkranielle Dopplersonographie (TCD)
- Röntgendiagnostik
- Labordiagnostik, inkl. Liquordiagnostik
- weitere diagnostische Verfahren in Kooperation mit externen Einrichtungen (CT/Kernspin)
- Schluckendoskopie
- Röntgenschluckuntersuchung (Videofluoroskopie)



THERAPIE

PHYSIOTHERAPIE/SPORTTHERAPIE

Im Bereich der Physiotherapie bieten unsere hochqualifizierten Mitarbeiter das gesamte Spektrum moderner und bewährter Behandlungsmethoden (z. B. Bobath, NAP, E-Technik- Hanke-Konzept, funktionelle Therapie).

Die Sport- und Bewegungstherapie trägt mit alltagsbezogenen Angeboten wie Radfahren, Wandern, Nordic-Walking, therapeutischem Klettern, Langlaufen, Bogenschießen und Tai Chi, zur körperlichen Fitness bei. Das Gerätetraining in der Medizinischen Trainingstherapie leitet zum selbstständigen Training über.

PHYSIKALISCHE THERAPIE

Unsere Masseur behandeln Sie mit allen fachlich fundierten Massagetechniken, hierzu zählen u. a. Lymphdrainage und Bindegewebsmassage. Die ergänzenden Maßnahmen der Elektrotherapie sowie Bäder, Heu- und Fangopackungen komplettieren das Therapieangebot.

ERGOTHERAPIE

Ergotherapie unterstützt und begleitet Menschen jeden Alters, die in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt oder von Einschränkung bedroht sind. Ziel ist es, sie bei der Durchführung für sie bedeutungsvoller Betätigungen in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit in ihrer persönlichen Umwelt zu stärken. Hierbei dienen spezifische Aktivitäten, Umweltanpassung und Beratung dazu, dem Menschen Handlungsfähigkeit im Alltag, gesellschaftliche Teilhabe und eine Verbesserung seiner Lebensqualität zu ermöglichen.

PSYCHOLOGIE

Erkrankungsfolgen können bearbeitet werden. Es werden eventuelle hirnorganische Leistungsdefizite erhoben und Kompensationsstrategien geübt. Psychologische Techniken zur Krankheitsbewältigung oder Verhaltensänderung werden ebenso angewandt wie Entspannungs- oder Biofeedback- und Neurofeedback-Verfahren.

HIPPOTHERAPIE

Hippotherapie ist eine physiotherapeutische Maßnahme für Patienten mit zentralen Bewegungsstörungen. Der Patient sitzt locker im Spreizsitz auf dem Pferd und übt keine Einwirkung aus. Die rhythmischen, dreidimensionalen Bewegungen des Pferdes fordern von dem Patient gangtypische Reaktionen im Rumpf wie bei keiner anderen Therapieform.

Die daraus resultierenden spezifisch motorischen Ziele der Hippotherapie sind:

- Normalisierung des Tonus in Rumpf und unteren Extremitäten
- Förderung des selektiven Bewegens in Lendenwirbelsäule und Hüftgelenk
- Verbesserung der Symmetrie, der Haltungs- und Gleichgewichtsreaktionen im Sitz
- Lockerung überlasteter Muskulatur im Lendenwirbelsäule- und Hüftgelenkbereich
- Verbesserung Durchblutung

Zusätzlich hat die Behandlung auf dem Pferd für den Patienten eine positive psychisch motivierende Wirkung. Die Hippotherapie wird in Kooperation mit dem Straussenhof in Waakirchen angeboten

SPRACHTHERAPIE

Das kompetente und vielseitige Team der Sprachtherapie behandelt Patienten mit Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen. Vornehmliches Ziel ist die Verbesserung der kommunikativen Einschränkungen sowohl im laut- wie auch im schriftsprachlichen Bereich. Neben einer ausführlichen Diagnostik und dem Erstellen individueller Therapiepläne bieten unsere Sprachtherapeuten den Angehörigen persönliche Beratungsgespräche an.

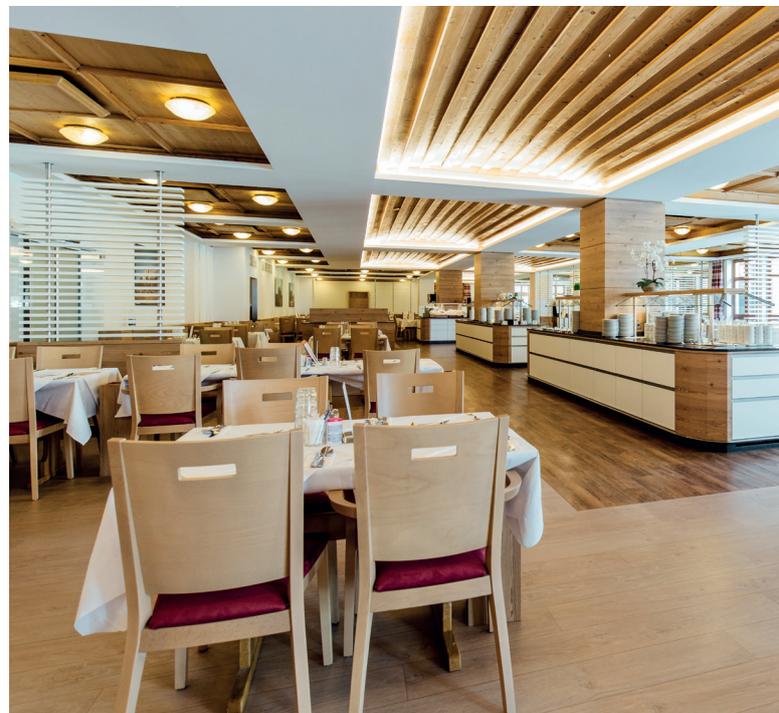




KOMFORT UND SERVICE

Großen Wert legen wir auf eine angenehme Atmosphäre und Servicequalität. Allen unseren Patient:innen stehen gemütlich und funktionell eingerichtete Zimmer mit TV, Dusche und WC zur Verfügung. Im Rahmen einer Anschlussheilbehandlung sind unsere Patient:innen als Standard in einem Einzelzimmer untergebracht. Auf unseren Pflegestationen erfolgt die Unterbringung normalerweise in einem Doppelzimmer. In begrenzter Anzahl gibt es gegen Aufpreis auch Einzelzimmer. Wenn Sie mit einer Begleitperson anreisen möchten, können Sie den Rehabilitationsaufenthalt mit dem gleichen Komfort gemeinsam in einem Doppelzimmer oder einem Einzelzimmer mit Zustellbett verbringen.

In unserem „Alpenrestaurant“ stehen Ihnen täglich mehrere Gerichte zur Auswahl, die unser Chefkoch und sein Personal frisch für Sie zubereiten. Bei Bedarf können die Speisen in Zusammenarbeit mit unserer Ernährungsberatung auf Ihre Bedürfnisse (u. a. Unverträglichkeiten) abgestimmt werden. Für unsere weniger mobilen Patient:innen bieten wir als speziellen Service das Essen im Patientenzimmer an.





THERAPIEFREIE ZEIT ERLEBEN

In Ergänzung zur Therapie bietet das Hausprogramm „freizeit“ täglich vielfältige Angebote zur Unterhaltung, kreativen Freizeitgestaltung und Entspannung. Im Mittelpunkt steht die aktive Freizeitgestaltung für neue Impulse und Anregungen.



KOSTENANTRAG

Eine **Anschlussheilbehandlung (AHB)** bzw. eine **Anschlussrehabilitation (AR)** kann nur durch das Akutkrankenhaus eingeleitet werden. Anträge werden im Akuthaus entweder vom zuständigen Arzt oder vom Sozialdienst gestellt.

Ein **Heilverfahren** wird über Ihren behandelnden Hausarzt beim zuständigen Versicherungsträger beantragt.

Für die **ambulante Rehabilitation** stellt der Haus- oder Facharzt einen Antrag, mit dem die m&i-Fachklinik Bad Heilbrunn die Kostenübernahme bei dem Versicherungsträger beantragt.

Nähere Informationen erhalten Sie über unsere Aufnahme:

Telefon: 08046 18-0



Fachklinik Bad Heilbrunn

Zertifiziert nach:



Wörnerweg 30
83670 Bad Heilbrunn

Telefon 08046 18-4116
Telefax 08046 18-4083

info@fachklinik-bad-heilbrunn.de
www.fachklinik-bad-heilbrunn.de

Im Verbund der
m&i-Klinikgruppe Enzensberg